



RAINBOWS-Tirol und Tiroler Hospiz-Gemeinschaft besiegeln Kooperation

Der Tod eines nahestehenden Menschen belastet die gesamte Familie. Kinder und Jugendliche trauern anders als Erwachsene. Oft sind sie in ihrer Traurigkeit hin- und hergerissen zwischen Angst, Wut, Ohnmacht und Verzweiflung. Ihre unterschiedlichen Reaktionen sind für Erwachsene schwer einschätzbar. Eltern wissen oft nicht, wie sie sich dem Kind oder dem Jugendlichen gegenüber verhalten sollen. Aus diesem Grund müssen Eltern und Bezugspersonen von Kindern entsprechend unterstützt werden. RAINBOWS-Tirol und die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft möchten gemeinsam die professionelle Begleitung von trauernden Kindern und Jugendlichen in Tirol sicherstellen.

„Der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft ist es ein besonderes Anliegen Angehörige auch nach dem Tod zu begleiten. Wir bieten Trauernden mit unterschiedlichen Angeboten Hilfe und Unterstützung an, weil es wichtig ist die eigene Trauer nicht zu verdrängen, sondern ihr Raum und Zeit zu geben. Wenn Kinder ihre Mama oder ihren Papa verlieren, ist der Schmerz, aber auch die Ratlosigkeit, wie man den betroffenen Kindern helfen kann, oft besonders groß. Kinder und Jugendliche drücken ihre Traurigkeit anders aus als wir Erwachsene. Daher brauchen sie Menschen, die ihre ‚Trauersprache‘ verstehen. RAINBOWS begleitet seit vielen Jahren trauernde Kinder und Jugendliche nach Trennung oder Scheidung, aber auch bei Tod eines geliebten Menschen. Wir freuen uns über diese Kooperation mit RAINBOWS-Tirol, die unsere eigenen Angebote für trauernde Erwachsene und dem ehrenamtlichen Kinder-Hospizteam wunderbar ergänzt“, erklärt die Vorsitzende der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, Dr. Elisabeth Zanon.

MMag. Barbara Baumgartner, Leiterin von RAINBOWS-Tirol, beschreibt den Umfang der Kooperation: „Unsere TrauerbegleiterInnen werden vorerst einmal monatlich in den Räumlichkeiten der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft einen Beratungsnachmittag für Eltern bzw. andere Bezugspersonen durchführen, um ihnen im Umgang mit trauernden Kindern hilfreich zur Seite zu stehen. Bei Bedarf wird dieses Angebot zeitlich ausgeweitet. Außerdem ist in Planung, vor Ort, Trauerbegleitungen für betroffene Kinder und Jugendliche anzubieten. Des Weiteren wurde eine Konsiliardienst-Vereinbarung zwischen der Tiroler Hospizgemeinschaft und RAINBOWS-Tirol getroffen, die ein Ausmaß von bis zu 3 Stunden der Unterstützung pro Zuweisung abdeckt. Ziel ist es, durch die Beratung und das Coaching vor allem den betroffenen Kindern Halt, Sicherheit, Hoffnung und Zuversicht zu geben und dadurch die ganze Familie in ihrer Trauer zu unterstützen und zu stärken.“





Tiroler Hospiz-Gemeinschaft

„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben“ - Unter diesem Motto begleitet und betreut die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft schwer kranke, sterbende Menschen und ihre Angehörigen: Bis zum Tod und darüber hinaus. Die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft ist für die, die gehen und die, die bleiben da. Trotz schwerer oder unheilbarer Krankheit, kann immer noch viel getan werden, um die Lebensqualität eines Menschen zu erhalten oder zu verbessern. Mit moderner Palliativmedizin und einer menschlich liebevollen Pflege steht das Wohl des Menschen in seiner Ganzheit im Zentrum des Tuns der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft.

RAINBOWS – Hilfe in stürmischen Zeiten

RAINBOWS hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten – bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen. Im Zentrum unserer Arbeit und Bemühungen stehen Kinder und Jugendliche. Durch die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen erfahren auch die Eltern Entlastung in einer Zeit, in der sie selbst sehr belastet sind. Im Falle einer Scheidung oder Trennung werden beide Elternteile aktiv unterstützt, damit auch nach der Trennung beide ihre Rolle als Elternteil leben können. Alleinstehende und Eltern nach Todesfällen erhalten besondere und individuelle Unterstützung und Entlastung. Der Ausbildung seiner MitarbeiterInnen gilt bei RAINBOWS die besondere Aufmerksamkeit. Alle MitarbeiterInnen haben eine fundierte Grundausbildung im psychosozialen Bereich, viel Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, sie haben zudem eine RAINBOWS-spezifische Ausbildung absolviert und werden laufend weitergebildet.

